

## Forstexkursion 2019

# „Anderes Klima – anderer Wald“

Waldbauliche Strategien Salzburg und im Berchtesgadener Land

Donnerstag, 9. Mai und Freitag, 10. Mai 2019

## Programm

**Donnerstag, 9. Mai 2019**

### ⇒ Einstiegstellen

- 07.00 Uhr: Admont
- 07.20 Uhr: Liezen
- 07.40 Uhr: Trautenfels
- 08.10 Uhr: Gröbming
- 08.30 Uhr: Haus i. E.

### ⇒ Weißwurstfrühstück im Hofbräuhaus Kaltenhausen

Braumeister Günther Seeleitner und sein Team beherrschen jahrhundertealtes Fachwissen und haben trotzdem Sinn für Neues. Ihrer Kreativität können sie in Kaltenhausen Ausdruck verleihen. Genau diese Mischung aus Tradition und Moderne, gepaart mit allerhöchstem Qualitätsanspruch, macht die Spezialitäten-Manufaktur des Hofbräus Kaltenhausen so besonders.

### ⇒ Schutzwaldbewirtschaftung auf Kalkstandorten

Der Schutzwald, ein schwierig zu bewirtschaftendes, aber ungeheuer wertvolles Gut. Einen der höchsten Schutzwaldanteile weist das Bundesland Salzburg auf (35,1 %). Bei einer Waldbegehung werden direkt an die Brauerei Kaltenhausen angrenzende Schutzwaldstandorte besichtigt.

### ⇒ Mittagessen im Jadorferwirt in Kuchl.

In sehr schöner, ruhiger Lage inmitten eines kleinen Dorfes am Rande von Kuchl. Traditionelle, regionale österreichische Gerichte.

### ⇒ Innovative Holzbauten im Tennengau

Das Bundesland Salzburg ist bekannt und speziell der Tennengau ist bekannt für seine innovativen Holzbauten. Besuch des Holztechnikums Kuchl und je nach zeitlichem Fortschritt auch Besichtigung der neu errichteten Kirche zum seligen Albrecht in Rif-Taxach.



⇒ **Stadtführung Bad Reichenhall mit Führung vom Kurzentrum mit Spaziergang zum Hotel**

Die Alpenstadt Bad Reichenhall ist geographischer Mittelpunkt und Verwaltungszentrum des Landkreises Berchtesgadener Land. Der Name der Stadt ist geprägt durch das Markenzeichen: "Reiches Hall". Das natürliche Salzvorkommen hat die Stadt bekannt und reich gemacht. In der Steinzeit entdeckt, war das wertvolle Mineral lange Zeit alleinige Erwerbsquelle und wurde zur Salzproduktion genutzt.

⇒ **Bezug des Quartiers „Amber Hotel Bavaria“ direkt in der Kurstadt, Bad Reichenhall**

**Abendessen**

**Freitag, 10. Mai 2018**

⇒ **Frühstück im Quartier**

⇒ **Führung in der Alten Saline in Bad Reichenhall**

Die Alte Saline ist eine ehemalige Saline in Bad Reichenhall, die nach Plänen von Joseph Daniel Ohlmüller und Friedrich von Schenk errichtet wurde. In ihr wurde von 1844 bis 1929 aus Sole das „Reichenhaller Salz“ hergestellt. Die Alte Saline ist ein Industriedenkmal und steht unter Denkmalschutz.

⇒ **Fahrt nach St. Martin bei Lofer zu den Bayerischen Saalforsten**

Als „Saalforste“ bezeichnet man die bayerischen Waldungen im „Salzburgischen Pinzgau“, die einst zur Salzgewinnung in der Saline Bad Reichenhall genutzt wurden. Sie sind eine Besonderheit bei den Bayerischen Staatsforsten, da sie in Österreich liegen. Die Bergmischwälder des Forstbetriebes erstrecken sich zwischen den Berchtesgadener Kalkhochalpen im Osten und den Chiemgauer Bergen im Norden bis zu den zentralalpiner Gebieten nach Leogang im Süden. Neben wertvollem Hochgebirgsholz sind auch Bodenbestandteile (Kalk- und Diabasgesteine) sehr gefragt. In das Saalforstgebiet zieht es Touristen zum Bergsteigen, Wandern, Radfahren und Klettern, zum Tourenskilauf, Alpinskiport und Langlaufen.

Im Forstamt und auf speziellen Waldflächen des Betriebes werden jagdliche und waldbauliche Strategien für eine klimafitte Zukunft den Exkursionsteilnehmern erklärt.

⇒ **Mittagessen Gasthof Post in St. Martin bei Lofer**

⇒ **Revierbesuch bei den Bayerischen Saalforsten**

⇒ **Rückfahrt nach Liezen , Admont (18 Uhr)**



**Information und Anmeldung (Anmeldefrist: 19. April 2019):**

**DI Georg Hörmann, Reiseverantwortlicher:**

Tel.: 0664/602596-5134,

Email: [georg.hoermann@lk-stmk.at](mailto:georg.hoermann@lk-stmk.at)

**Leistungen:**

- ⇒ Fahrt im Comfort Reisebus
- ⇒ Halbpension
- ⇒ Eintritte und Führungen

**Kosten:**

- ⇒ Gesamtpreis pro Person im Doppelzimmer € 199,-- inkl. UST
- ⇒ Zuschlag für Einzelzimmer € 70,-- inkl. UST

**Bankverbindung: AT61 3821 5000 0003 7556**

Einzahlung bis spätestens 30. April 2019.

Verwendungszweck „Forstexkursion 2019“ anführen.

